



# Jahresbericht des Präsidenten 2009

Das Vereinsjahr 2009 wurde am 21. Februar mit dem zweiten Plauschjassen gestartet. 16 Jassende übten sich im Schieber und nach jeweils 48 Partien konnte am Schluss mit Ulla Tanner eine neue Jasskönigin gekürt werden. Erfreulich war auch, dass erstmals ein paar Sponsoren und Werbepartner unserer Einladung gefolgt sind und um den Tagessieg mitkämpften.

Wenig später galt es bereits den nächsten Anlass vorzubereiten, den Team-Cup. Nach dem tollen Erfolg des erstmaligen Anlasses, galt es zuerst den Modus, die Spieltage und die Abläufe zu analysieren um allenfalls den Team-Cup noch attraktiver zu gestalten.

Etliche Stunden wendete unser Spielleiter dafür auf und die entscheidende Änderung gegenüber der Erstaustragung war, dass nur noch an den Wochenenden und den Freitagabenden davor gespielt wurde. Die Abende unter der Woche wären nur noch als Schlechtwetterreserve genutzt worden, was wir aber nicht benötigten.

Auch im vergangenen Jahr wurde unser Anlass zur Vorbereitung auf die Interclub-Saison von der SH-Tennisszene sehr geschätzt und die zur Verfügung stehenden Startplätze waren bald ausgebucht.

Während dreier Wochenenden war unsere Tennisanlage wieder der Mittelpunkt von SH-Tennis und unser Mannschaftswettbewerb wurde von allen Teilnehmern und Zuschauern sehr gelobt.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle unserem Spielleiter Chrigel aussprechen, sowie den zahlreichen Clubmitgliedern die in der Wirtschaft mitgeholfen haben und so viel zum guten Gelingen des Team-Cups beigetragen haben.

Auf einen sportlichen Rückblick des Interclubs, Clubmeisterschaften oder den Kantonalen verzichte ich in meinem diesjährigen Jahresbericht, da dies sicher im Bericht vom Spielleiter stehen wird.

Erfreulich ist in unserem Club die Entwicklung unserer Junioren- und Kidsabteilung. Ohne genau nachzusehen bei SH-Tennis habe ich das Gefühl, dass unser Club bereits eine der grössten, wenn die nicht die grösste Juniorenabteilungen im Kanton hat. Wir investieren auch viel in unsere Jungen, denn für uns sind sie unsere Zukunft und wir hoffen auch bald schon aus den Älteren Aktiv-Spieler und Spielerinnen machen zu können. An dieser Stelle möchte ich mich bei Barbara und Stefano recht herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Zu einem sehr positiven Anlass haben sich in den letzten Jahren auch die gemeinsamen Clubmeisterschaften mit dem TC Cilag entwickelt. Auch wenn sportlich meistens der Gastclub oben aus schwang hat sich ein sehr freundschaftliches Verhältnisse zwischen den beiden Clubs entwickelt.

Auch das vergangene Vereinsjahr wurde wiederum mit unserem Chlausabend abgeschlossen. Mit 38 Teilnehmenden war unser Clubhaus praktisch ausgebucht. Nach dem feinen Fondue wusste der Samichlaus wieder über einiges zu berichten. Die Betroffenen nahmen ihre Anekdoten mit dem nötigen Humor auf und wurden sogar jeweils noch mit einem kleinen Präsent belohnt.

Traditionell möchte ich mich bei allen Clubmitgliedern die sich in irgendeiner Weise für den TCB eingesetzt haben herzlich bedanken. Einen speziellen Dank geht an unseren Platzwart Georg Meier der unsere Unlage umsichtig betreut sowie an Chrigel der als Spielleiter den grössten "Chrampf" für den Verein leistet.

Fürs neue Jahr wünsche ich mir wieder so viele schöne Stunden auf unserer Anlage wie im vergangenen, und dass ALLE am gemeinsamen Strick ziehen.

Der Präsident